

Unaussprechlich große Gabe!

Text: aus "Glaube, Liebe, Hoffnung"

Musik: unbekannt,
Elberfeld 1861

1. Un - aus - sprech-lich gro - ße Ga - be! Gott sei e - wig Dank da - für,
2. Un - aus - sprech-lich sel' - ge Freu - de schenk - test Du, Herr, mir ins Herz,
3. Un - aus - sprech-lich tie - fe Seuf - zer stei - gen al - le - zeit em - por
4. Un - aus - sprech-lich heil' - ge Wor - te legst Du dann in mei - nen Mund!

10

dass Du, Herr, auch mei - ne Ha - be, Du, des Him - mels Glanz und Zier.
ü - ber - strö - mend selbst im Lei - de, tief und still im größ - ten Schmerz.
durch den Heil' - gen Geist, den Trös - ter, für uns, Herr, zu Dei - nem Ohr.
Stam - melnd hier an frem - dem Or - te mach ich Dei - ne Gna - de kund;

19

Arm und leer war einst mein Le - ben, da wardst, Je - su, Du mein Heil;
Un - ter Trä - nen ich noch prei - se Dei - ne Weis - heit, die nicht irrt,
Und Du bit - test oh - ne En - de, Du ver - stehst des Gei - stes Sinn;
tas - tend greif ich in die Sai - ten, schwach noch jetzt mein Lob er - klingt,

28

und seit Du Dich mir ge - ge - ben, ist ein e - wig Glück mein Teil.
die nach ih - rer Wun - der - wei - se treu - lich all - die Dei - nen führt.
auch für mich hebst Du die Hän - de, bis bei Dir - da - heim ich bin.
doch bald jauchzt durch E - wig - kei - ten neu ein Lied, das nie ver - klingt!